

Anfahrt

Tagungsort:

dock europe – Internationales Bildungszentrum
Bodenstedtstr. 16, 22765 Hamburg
Haupteingang Zeiseweg/Ecke Bodenstedtstr.
Empfang: in der „cantina“ | Seminarraum: 2. Stock West
Telefon: 040 806092-13
Internet: www.dock-europe.net

Anreise:

- Sie fahren mit der Bahn bis Bhf. Hamburg Altona.
- Von hier sind es ca. 10 Minuten Fußweg bis zum Tagungsort.
- Vom Bhf. Altona der Max-Brauer-Allee ca. 10 Minuten Richtung Nord-Osten folgen.
- Links abbiegen auf die Bodenstedtstraße.
- Das Bildungszentrum befindet sich auf der rechten Straßenseite in der Viktoria-Kaserne.

Weitere Informationen zu Anreise:

<http://www.dock-europe.net/kontakt/>

Konditionen

Anmeldung bis zum 21. Mai 2019 über folgenden Link:
<https://www.adb.de/fachtagung-stadtländimfluss>

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Die Teilnahmegebühr von 15 EUR wird vor Ort erhoben. Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung. Fahrt- und Übernachtungskosten werden nicht erstattet.

Veranstalter:

Arbeitskreis deutscher
Bildungsstätten e. V. (AdB)

dock europe e. V.
Internationales Bildungszentrum

GWA St. Pauli e. V.
Gemeinwesenarbeit | Kulturarbeit |
Sozialarbeit

Ansprechpartner/-innen:

Dr. Friedrun Erben
Telefon: 030 400 401-11
E-Mail: erben@adb.de

Petra Barz
Telefon: 040 806092-13
E-Mail: petra.barz@dock-europe.net

Martin Karolczak
Telefon: 040 410 988 732
E-Mail:
Martin.Karolczak@gwa-stpauli.de

Organisation:

Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e. V. (AdB)
Ivonne Meißner, Mühlendamm 3, 10178 Berlin
Telefon: 030 400 401-12, Fax: -22
E-Mail: meissner@adb.de | Internet: www.adb.de

Fotoaufnahmen:

Während dieser Veranstaltung werden Fotos angefertigt. Die verwendeten Aufnahmen verfolgen ausschließlich den Zweck, die Aktivitäten des Arbeitskreises deutscher Bildungsstätten darzustellen. Die Aufnahmen werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des AdB (Internetpräsenz www.adb.de, Jahresberichte, Broschüren, Flyer, Berichterstattung in den Medien u. ä.) veröffentlicht. Der AdB e. V. erhält die Rechte an den Aufnahmen uneingeschränkt, auch für eine wiederholte Verwendung für alle Publikations- und Veröffentlichungszwecke. Bitte wenden Sie sich an die Veranstalter/-innen, wenn Sie nicht mit einer Veröffentlichung einverstanden sind.

Diese Veranstaltung wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Einladung

dock
europe
ORGANIZING EDUCATION

GWA St. Pauli

AdB

Arbeitskreis deutscher
Bildungsstätten e.V.

Fachtagung
Stadt.Land.ImFluss.
Politische Bildung und öffentlicher Raum



Foto: AdB

Dienstag, 4. Juni 2019
dock europe,
Hamburg

Einladung

Öffentliche Räume sind wichtige Orte städtischen und ländlichen Lebens. Ihre Zugänglichkeit, Gestaltung, Attraktivität und Offenheit bestimmen die Nutzung dieser Räume durch die Menschen: Sind es Freiräume, in denen sich die Menschen vorurteilsfrei begegnen und in denen sie das Miteinander und die Demokratie gestalten können? Oder werden sie mehr und mehr zu Orten, die ausgrenzen, verdrängen und Macht symbolisieren, z. B. wenn antidemokratische Kräfte den öffentlichen Raum besetzen?

Welche Herausforderungen ergeben sich zudem aus der umfassenden Präsenz digitaler Medien und der zunehmenden Verlagerung öffentlicher Räume in die digitale Welt, wenn es um eine gemeinsame und verantwortliche Gestaltung des öffentlichen Lebens geht?

Im Rahmen des Fachtages wollen wir diskutieren, wie der öffentliche Raum als Ort der Pluralität und Freiheit, als Ort des gemeinsamen Sprechens und Handelns bewahrt und verteidigt werden kann und welche Aufgaben sich daraus für die politische Bildung ergeben.

Politische Bildung kann Menschen stärken und sie unterstützen, ihre Interessen zu formulieren und diese sichtbar zu machen. Letztlich geht es um die Fragen, wie wir miteinander leben wollen und wie wir diese Vorstellungen gemeinsam verwirklichen können.

Es kommen Stimmen aus der Stadtforschung, der politischen Bildung, der Sozialen Arbeit und der Gemeinwesenarbeit zu Wort, die die städtischen und ländlichen Perspektiven politischer Bildung im öffentlichen Raum in den Blick nehmen. Eine Vielzahl an interessanten Beispielen aus der Praxis wird deutlich machen, welche Kraft politische Bildung im kommunalen Raum hat, welche Potenziale gestärkt und welche neuen Pfade beschritten werden können.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Diskussion!

Programm

ab 10.00 Uhr Ankommen – Getränke und Gebäck in der cantina

11.00 Uhr Begrüßung und inhaltliche Hinführung durch die Veranstalter*innen

Petra Barz, dock europe e. V.

Martin Karolczak, GWA St. Pauli e. V.

Dr. Friedrun Erben, AdB e. V.

11.30 Uhr Vortragsgespräch

mit der Stadtforscherin *Prof. Dr. Kathrin Wildner*, Hafencity Universität Hamburg & metroZones – Zentrum für städtische Angelegenheiten und

mit *Prof. Dr. Sabine Stövesand*, Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Department Soziale Arbeit

Moderation: *Petra Barz, dock europe, und Steffen Jörg, GWA*

13.00 Uhr Mittagessen in der Cantina FUX&GANZ

Möglichkeiten zum Gespräch

14.00 Uhr Input, Befragung und Diskussion

Die ländliche Perspektive: Demokratische Räume auf dem Land und die Bedeutung von Politisierung und politischer Bildung

Thomas Minnerop, Projektleiter Jugendgerechte Kommune Bad Segeberg

Moderation: *Dr. Friedrun Erben, AdB*

15.00 Uhr Kaffeepause

**15.30 Uhr „Wie wollen wir zusammenleben?“
Politische Bildung im öffentlichen Raum –
neue Kooperationen und Formate**

Arbeitsgruppen in zwei Runden mit:

- New Hamburg und Café Nova – *Sina Schröppel* und *Nina Reiprich*
- Yalla – Rein in die Stadt – *Mohammed Ghunaim* und *Gesa Becher*
- St. Pauli selber machen
- Jugend im öffentlichen Raum im Spannungsfeld unterschiedlicher Raumdeutungen am Beispiel der Hansestadt Rostock
Christoph Schultz und *Claudia Lübke*, Soziale Bildung Rostock
- STOPP – Stadtteil ohne Partnergewalt (angefragt)
- Silent University – *Salah Zater*
- Kiezläufer für einen lebenswerten öffentlichen Raum –
Nadine Wiese, Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation e. V., und Kiezläufer
- Schwabinggard Ballett – Platz der unbilligen Lösungen – Performing Citizenship – *Ted Gaier*

16.30 Uhr Rückmeldung eines Critical Friends

Nicole Vrenegor, Bildungsreferentin, Journalistin, Aktivistin bei Recht auf Stadt, Hamburg

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Der Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e. V. (AdB) gibt seit vielen Jahren die Fachzeitschrift „Außerschulischen Bildung“ heraus. Die Zeitschrift gestaltet mit ihren Beiträgen die fachliche Diskussion über die Entwicklung der Praxis politischer Jugend- und Erwachsenenbildung mit und widmet sich in jeder Ausgabe einem besonderen Schwerpunktthema mit Beiträgen von Autor*innen aus Politik, Wissenschaft und Praxis politischer Bildung.

Seit 2015 gibt es eine Veranstaltungsreihe, bei der in jedem Jahr eine Fachtagung zum jeweiligen thematischen Schwerpunkt der ersten Ausgabe des Jahrgangs in Kooperation mit anderen Einrichtungen/Organisationen durchgeführt wird. Diese Veranstaltung ist die fünfte dieser Reihe.